Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 256 (1977)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die wirtschaftlichen Verhältnisse der Schweiz im Jahre 1975/76

Weltpolitisch hat das vergangene Jahr wie- 100). Der Grosshandelsindex sank vom No-Einfluss der Sowjetunion in vielen Teilen un- schritten, was 1,1 % der arbeitsaktiven Beallgemeiner Verminderung der Nachfrage. überraschend gut behaupten. Das Welthandelsvolumen erfuhr aber eine be-

reichte damit einen Stand von 165,9 (1963 = der Export liberalisiert.

derum keine Beruhigung gebracht. Umwäl- vember 1974 bis Januar 1976 von 155,8 auf zungen in Portugal und Spanien, Konflikte 146,1 zurück. Die Rezession hat nun auch in mannigfacher Art in Afrika, so in Maureta- unserem Land erst recht ihre Wirkungen nien und Angola, blutige und umstürzlerische gezeigt, hat doch die Zahl der Arbeitslosen Auseinandersetzungen im Libanon, steigender anfangs 1976 schon die Zahl von 30 000 überseres Erdballs, wirtschaftliche und politische völkerung ausmacht. Ferner wurden an vielen Schwäche der europäischen Weststaaten tra- Orten Kurzarbeit und Zwangsferien eingeten zutage. Allenthalben machte die bereits führt. Dabei ging erst noch die Zahl der Gastangelaufene Rezession weitere Fortschritte, arbeiter wesentlich zurück, was dann auch wenn auch zu Beginn des Jahres 1976 eine die Gesamtnachfrage nach Wohnungen und leichte Besserung sich ankündigte. So ver- Gütern des Lebensunterhalts verringerte. So zeichneten die USA eine gewisse Erholung, war nicht zu verwundern, dass das Bruttowas auch in der deutschen Bundesrepublik sozialprodukt nicht unerheblich abnahm. Im festzustellen war. Dagegen nahm in Gross- Handel zeigte sich eine verminderte Konsumbritannien die Krise ständig zu und stieg dort neigung, womit eine erhöhte Spartätigkeit die Inflation übermässig an. Italien hatte un- einherging. Unter dem Eindruck der Rezester wachsender Arbeitslosigkeit, aber auch sion gingen auch die Neuinvestitionen im inunter politischer Unsicherheit zu leiden. Auch dustriellen und gewerblichen Bereich zurück. die übrigen Industrieländer hatten mit ver- Der Export wurde durch die weltweite Remehrter Arbeitslosigkeit zu kämpfen. Zwar zession und den überhöhten Stand des Schweidämpfte die Rezession die Inflation infolge zerfrankens gehemmt, konnte sich aber noch

Die Geldwirtschaft stand im Berichtsjahr trächtliche Schrumpfung. Einzig aus den Ost- im Zeichen ausgesprochener Flüssigkeit. Es staaten wurden vermehrte Importe gemeldet. zeichnete sich auch ein fühlbarer Zinsrück-Die schweizerische Wirtschaft war durch gang ab, dies zum Teil auch als Folge des das Abschwächen der Teuerung gekennzeich- vermehrten Zuflusses von Spargeldern. Der net. Diese ging erstmals etwas zurück, doch Diskontsatz, der Ende 1974 noch 41/2 % betrug, erfuhr der Konsumentenpreisindex im Januar wurde erst auf 3 % und im Februar 1976 auf 1976 erneut eine Erhöhung um 3 % und er- 21/2 % herabgesetzt. Im Kapitalverkehr wurde

Sparkassa der Administration

St. Gallen Tel. 071 22 71 02 Tel. 073 22 23 22

Appenzell Tel. 071 87 10 33

Ihre Bank für alle Bankgeschäfte